

Seit 1862 mehr als eine Bank.

# In Minga dahoam.



# Geschäftszahlen

## Im Überblick

	in TEURO
Geschäftsvolumen	3.725.680
Bilanzsumme	3.639.764
Liquide Mittel	536.080
Kreditvolumen	2.394.736
Kundeneinlagen und Schuldverschreibungen	2.969.293
Bilanzielle Eigenmittel	462.773
Anrechenbare Eigenmittel	461.979
Steuerleistungen an Bund, Land und Kommunen	7.116
Mitglieder	59.573
Geschäftsanteile	999.783
Mitarbeiter	467
Kunden	88.519

Stand: 31.12.2025

# 2025

# Inhalt

## 6

### Bericht des Vorstandes

„Mia san do und mia bleim do“ – für Sie und für unsere Stadt. Ein Blick zurück auf das Jahr 2025.



## 8

### Bericht des Aufsichtsrats

## 10

### Beste Bank in München

Bereits zum wiederholten Male konnten wir im FOCUS MONEY CityContest überzeugen.



## 11

### Banking und App: Online immer auf der sicheren Seite

## 12

### Für Sie vor Ort

Unsere Filialen sind ein Mix aus Zukunft und Heimat, begeistern und bieten echte Mehrwerte.

## 14

### Eine Partnerin fürs Leben

Von der Geburt bis zur Nachfolgeplanung. Wir sind in jeder Lebensphase für unsere Mitglieder da.

## 16

### Finanzielle Bildung – fest verankert in unserer Genossenschaft

## 18

### Mehr als eine Bank

Wir setzen auf echte Mehrwerte – für unsere Mitglieder und für München.

## 20

### Veranstaltungen 2025

Entdecken Sie gemeinsame Momente aus 2025 und echte Highlights von Mensch zu Mensch.



## 24

### Für Sie vor Ort in unseren Filialen

## 26

### Münchner helfen Münchnern

Wir schlagen die Brücke zwischen traditionellem Förderauftrag und moderner Technik.

## 28

### Starke Mitglieder. Starke Gemeinschaft.

Unsere rund 60.000 Mitglieder sind die Basis und das Herz unserer Genossenschaft.



## 30

### Nachhaltig aktiv gestalten

Als nachhaltiges Ökosystem für unsere Mitglieder setzen wir uns in den Bereichen Umwelt, Kultur und Soziales seit jeher für die Zukunft ein.

## 32

### Sozial- und Leistungsbilanz

## 34

### Unsere Vertreter 2025

## 38

### Jahresbilanz 2025

## 42

### Nachruf und Impressum

# Bericht des Vorstandes

## Liebe Mitglieder, liebe Kundinnen und Kunden unserer Münchner Bank eG,

vorausschauend, werteorientiert und seit 1862 in München zuhause. So begleitet unsere Genossenschaft die Menschen unserer Stadt als zuverlässige Partnerin und steht ihnen in wirtschaftsstarken Jahren genauso wie in herausfordernden Zeiten mit genossenschaftlicher Beratung und einem starken Netzwerk zur Seite. Auch 2025 mussten sich die Welt und wir alle erneut globalen, regionalen sowie persönlichen Herausforderungen stellen. 2025 erreichte die Insolvenzwelle den höchsten Stand seit 20 Jahren. Energiekosten, Zinsrisiken und geopolitische Turbulenzen sorgten für Unsicherheit. Anhaltende Konflikte in der Ukraine sowie im Nahen Osten und handelspolitische Spannungen im transatlantischen Raum beeinträchtigten die Entwicklung der deutschen Exporte. Dennoch konnte Deutschland nach zwei Jahren der Rezession zum Jahresende 2025 mit einem Anstieg des Bruttoinlandsproduktes um 0,2 Prozent erstmals wieder ein leichtes Wirtschaftswachstum verzeichnen. Darüber hinaus gaben die Belebung der Investitionen in Infrastruktur sowie steigende Realeinkommen positive Impulse.

Entsprechend blicken wir, trotz der aktuellen geopolitischen Spannungen im Iran und der damit einhergehenden Unsicherheiten, vorsichtig optimistisch auf das aktuelle Geschäftsjahr. Besonders in diesen volatilen Zeiten bleibt unser genossenschaftlicher Gründungsgedanke unser Kompass. Wir geben unseren Mitgliedern die Stabilität, die nachhaltiges Wirtschaften braucht.

**Ein erfolgreiches Geschäftsjahr für unsere Genossenschaft**  
Wirtschaftlich war das Jahr 2025 trotz aller Widrigkeiten ein gutes Jahr für unsere Genossenschaft. Unsere Bilanzsumme blieb nahezu konstant bei ca. 3,6 Mrd. Euro. Unsere Genossenschaft ist vor allem auch in Krisenzeiten ein sicherer Hafen, daher sind die Einlagen unserer Mitglieder erneut leicht gestiegen (+0,2 Prozent). Infolge hoher Immobilienpreise und Baukosten sowie einer zurückhaltenden Investitionstätigkeit der regionalen Unternehmen hat sich das Kreditgeschäft erneut rückläufig entwickelt (-3,7 Prozent). Das Vertrauen unserer Mitglieder in unsere genossenschaftliche Beratung und unser Dienstleistungsangebot ist groß und so konnten wir auch durch ein sehr gutes Provisionsgeschäft (Wertpapiere, Zahlungsverkehr etc.) und ein maßvolles Kostenmanagement unser Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit um 37,8 Prozent auf 22,92 Mio. Euro steigern.

Mit einer Gesamtkapitalquote von 23,65 Prozent sowie unserer hohen Liquidität sind wir bestens aufgestellt und bleiben

der krisenfeste Anker für unsere Mitglieder in München und der Region. Ein großer Vertrauensbeweis in unser genossenschaftliches „Miteinander“ sind auch die 2.092 neu gewonnenen Mitglieder, die wir als Ihre „Münchnerin für alle Münchner“ in unserer Genossenschaft aufs Herzlichste begrüßen durften.

### Beste Bank für München

Auch 2025 überzeugten wir Deutschlands bekanntesten Bankenvergleich mit unserem genossenschaftlichen Ansatz: Zum siebten Mal in Folge belegten wir als Testsiegerin des „FOCUS MONEY CityContest“ den ersten Platz in „Beratung

und Service“ – diesmal sogar in gleich vier Kategorien: Neben „Privat- und Geschäftskunden“ konnten wir erneut in der „Baufinanzierung“ überzeugen. Darüber hinaus waren wir zum ersten Mal im „Private Banking“, unserem persönlichen Service für vermögende Privatkunden, die Nummer 1. Besonders unser vielseitiges Angebot sowie das große Engagement unserer Kolleginnen und Kollegen vor Ort ermöglichen es uns Jahr für Jahr, diese herausragenden Ergebnisse zu erzielen. Ein Resultat, das sich mit unserem Anspruch deckt, immer das Beste für unsere Mitglieder zu geben, und eine Gemeinschaftsleistung, die zeigt „Miteinander sind wir Bank“.

### Mehr als eine Bank

Ob digital oder direkt vor Ort – persönliche Begegnung steht bei uns immer im Fokus. Unsere Filialen verbinden modernste Technik mit dem individuellen Charme ihres Viertels und sind „Treffpunkte“ für unsere Mitglieder. Hier lieben wir es, Menschen zu vernetzen – immer wieder neu und auf den unterschiedlichsten Wegen! Unsere 108 Veranstaltungen boten 2025 hierfür die ideale Plattform. Gleichzeitig erleichterte die „Münchner Bank-GenoBar“ den Einstieg in die digitale Welt des Bankings: Mit unseren Kolleginnen und Kollegen standen wir unseren Mitgliedern rund ums Thema Digitales Banking



(App, Onlinebanking, Wero) zur Seite. Darüber hinaus nutzen zahlreiche unserer gewerblichen Mitglieder die genossenschaftlichen Marktplätze in unserem Stammhaus am Frauenplatz und in unserer Filiale Pasing, um mitten im Herzen von München ihre Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren und neue Kunden zu gewinnen. Stolz 393 Gewerbe-Mitglieder warben auf unseren Partnerwänden mit attraktiven Vergünstigungen bzw. ihrem außergewöhnlichen Service und 12 unserer Mitglieder präsentierten sich als Gesichter unserer Genossenschaft – in den Schaufenstern unserer Filialen, auf Plakatwänden in und um München sowie digital. Eine persönliche Beratung ist bei uns auch online möglich: ohne Anfahrtswege und direkt von „überall“. Ob telefonisch oder per Videoberatung – unsere Beraterinnen und Berater sitzen Ihnen persönlich „gegenüber“. Per Live-Schaltung sind sie (fast) jederzeit für Sie da. Noch mehr Banking-Komfort garantiert die VR Banking App: Sie ist übrigens mehrfach als eine der besten Banking-Apps in Deutschland ausgezeichnet.

Damit Sie immer bestens informiert sind, versorgt unser Münchner Bank-Newsletter rund 30.000 Abonnenten regelmäßig mit wertvollen Tipps aus der Welt unserer Genossenschaft. Darüber hinaus informieren wir Sie über Neuerungen und bieten aktuelle Einblicke in unser genossenschaftliches Netzwerk. Auch unsere Social-Media-Kanäle erfreuen sich großer Beliebtheit. So sind Sie jederzeit rundum informiert.

#### Soziales Engagement

Getreu dem genossenschaftlichen Gedanken „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ übernehmen wir soziale Verantwortung und leben unseren Gründungsgedanken in

vielen Facetten. So profitierten auch 2025 zahlreiche Vereine und gemeinnützige Institutionen von dem gemeinsamen Engagement zahlreicher Münchnerinnen und Münchner auf unserer Spendenplattform. Bereits zum sechsten Mal setzten wir zusammen mit der „Abendzeitung“ die Spendenaktion „Gutes vereint“ um, bei der sich Vereine in vier Kategorien bewerben können, um auch hier das gesellschaftliche Miteinander zu stärken. Mit unserer „Münchner Bank Weihnachts-Spende“ sorgten unsere Mitarbeiter für ein kleines Weihnachtswunder: Für die Initiative Krebskranke Kinder München e.V. verzichteten unsere Kolleginnen und Kollegen auf einen Teil ihres Weihnachtspräsents und überraschten den Verein im Dezember mit einem Scheck im Wert von 3.000 Euro.

Gesellschaftliches Engagement ist für uns nicht nur eine Aufgabe, sondern Teil unserer Identität. Deshalb lassen wir unsere Werteorientierung im täglichen Handeln sichtbar werden. Unser Herz schlägt schon seit vielen Jahren für Projekte wie den Münchner Christopher Street Day und unsere Münchner Meisterklasse, dank der sich Münchner Nachwuchskünstler im Rahmen von zwei Vernissagen im Jahr einem breiten Publikum präsentieren können. Auch die finanzielle Bildung unserer „jungen Finanzhelden“ liegt uns am Herzen. Für sie öffnen wir am Türöffnertag der „Sendung mit der Maus“ unsere Türen und unterstützen sie mit der Nachhilfeloösung UbiMaster, die in unserem Münchner KindL-Konto kostenlos enthalten ist.

Auch unsere neue „Herzenspartnerschaft“ basiert auf langfristigen Werten: Seit 2025 präsentieren sich unsere Münchner Bank eG und das Münchner Oktoberfest zusammen unter dem Motto „Tradition verbindet“, denn „heimatverbunden“, „ehrllich“,



“  
**Seit 1862 eng verbunden mit unserer Heimat und den Menschen in München.**

Sandra Bindler, Vorstandsvorsitzende der Münchner Bank eG



“  
**Mit unserer wirtschaftlichen Stabilität sind wir der krisenfeste Anker für unsere Mitglieder.**

Michael Dandorfer, Vorstand der Münchner Bank eG

„partnerschaftlich“ und „unabhängig“ sind die Säulen unseres Miteinanders. Sie beschreiben die Wurzeln unserer Genossenschaft und sind das Fundament unseres „Miteinanders“ mit dem größten Volksfest der Welt.

#### Umweltbewusst aus Tradition

Als Genossenschaft ist Nachhaltigkeit für uns kein Ziel, sondern ein kontinuierlicher Weg. Wir sind nachhaltig seit 1862. Was 2022 mit dem Ökozertifikat der Stadt München für unseren Standort ‚Forum Bogenhausen‘ begann, führten wir auch 2025 weiter fort: Mit Photovoltaiktechnik, Vollwärmeschutz in Kombination mit modernster Heiztechnik und energetischen Dachsanierungen sowie LED-Umrüstung und der Nutzung von Öko-Strom mit Zertifikat machten wir eine Vielzahl unserer Gebäude noch effizienter und umweltfreundlicher. Eine Strategie, die wir selbstverständlich auch im nächsten Jahr fortführen werden – für ein nachhaltiges Miteinander in München.

#### Das „Miteinander“ ist unsere Stärke

Mit Leidenschaft für die genossenschaftliche Idee setzen sich unsere 450 Kolleginnen und Kollegen tagtäglich für unsere Mitglieder ein und auch das Miteinander spiegelt unsere Werte wider. Mit fairer Bezahlung, flexiblen Arbeitszeitmodellen und attraktiven Zusatzleistungen sind wir eine moderne Arbeitgeberin in unserer Stadt.

Seit 1862 stehen wir als genossenschaftliche Familie zusammen. Eng verbunden mit unserer Heimat, den Menschen in München und der Region blicken wir mit Stolz auf eine Erfolgsgeschichte von 163 Jahren zurück. Dabei waren Wandel und stete Neuerungen schon immer wichtige Säulen

unseres genossenschaftlichen Fortschritts. Gemäß dem Zitat von Friedrich Wilhelm Raiffeisen „Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele“ trug uns das Miteinander durch die Zeit und machte uns zu Ihrer „Münchnerin für alle Münchner“.

Darum sagen wir allen Danke, die uns auf unserem Weg begleiten: unseren Kolleginnen und Kollegen, die sich täglich für unsere Mitglieder und unsere Genossenschaft einsetzen. Danke unserem Aufsichtsratsgremium, das uns aktiv unterstützt und durch seine wertvolle Begleitung bei wirtschaftlichen Entscheidungen mit Rat zur Seite steht. Unser herzliches Vergelt's Gott gilt unseren Vertreterinnen und Vertretern, die uns als Stimme unserer Mitglieder auf unserem erfolgreichen Weg unterstützen.

Denn was immer auch passiert: „Mia san do und mia bleim do“ – für Sie und für unsere wunderschöne Heimatstadt.

Sandra Bindler

Michael Dandorfer

# Bericht des Aufsichtsrats

## Liebe Mitglieder, liebe Kundinnen und Kunden, liebe Freundinnen und Freunde der Münchner Bank eG,

geopolitische Spannungen, transatlantische Unsicherheiten, Zollkonflikte und das vergebliche Warten auf den Herbst der Reformen setzten den Rahmen für ein weiteres schwieriges Jahr 2025. Ein leichtes Wirtschaftswachstum und spürbare positive Impulse schafften dennoch Raum für Optimismus. Heute erkennen wir, dass sich die Welt auch im neuen Jahr mit großer Geschwindigkeit umsortiert, in den letzten Monaten sind ganz neue Herausforderungen entstanden.

Bayern hat sich frühzeitig auf neue Entwicklungen eingestellt und ergänzend zu den klassischen Industrien auf Dienstleistung und High-Tech gesetzt. München wird zur „Techmetro-pole“ und zu einer Impulsgeberin für die deutsche Wirtschaft. Die Münchner Bank eG hilft dabei mit, diese Transformation zu

gestalten, ihr frischer und moderner Ansatz ist erfolgreich und findet Halt in der langen Geschichte und in der tiefen Verwurzelung unserer Genossenschaft in der Region.

Das Ergebnis, die Kapitalquote, die Liquidität und die Attraktivität für Neumitglieder zeigen, dass sich die Münchner Bank eG auf dem richtigen Weg befindet. Das lässt uns auch weiterhin optimistisch bleiben.

Der ehrenamtliche Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2025 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben ordnungsgemäß wahrgenommen. Er hat den Vorstand bei der Führung der Bank beraten und die Geschäftsführung überwacht.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats sind im Jahr 2025 insgesamt zu sechs ordentlichen Sitzungen, davon eine digital, zusammengekommen. Die wirtschaftliche Entwicklung der Bank, die Risikoberichterstattung und die Prüfungsberichte der internen sowie der externen Revision standen dabei im Fokus. Weitere Schwerpunkte waren die Geschäfts- und Risikostrategie, die strategische Ausrichtung unserer Genossenschaft sowie die digitale Entwicklung und die Nachhaltigkeit. Beschlüsse, die in die Zuständigkeit des Aufsichtsratsgremiums fielen, wurden gemeinsam mit dem Vorstand erörtert und im Rahmen der Sitzungen oder im Umlaufverfahren gefasst.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in den Sitzungen sowie schriftlich und mündlich regelmäßig, umfassend und zeitnah. Die Sitzungsunterlagen wurden fristgerecht über das zertifizierte Online-Portal des Aufsichtsrats zur Verfügung gestellt.

Die Ausschüsse des Aufsichtsrats tagten turnusgemäß und nahmen ihre Aufgaben vollumfänglich wahr. Der Kreditausschuss kam zu vier Sitzungen zusammen und beschäftigte sich insbesondere mit der Kreditportfoliostruktur. Der Prüfungsausschuss traf sich zu einer Sitzung und befasste sich schwerpunktmäßig mit den Prüfungsberichten der internen und externen Revision. Die Mitglieder des Aufsichtsrats kamen auch wieder zu zwei Strategietagen zusammen. Gemeinsam mit dem Vorstand wurden die Geschäftsstrategie der Bank, aktuelle digitale Entwicklungen sowie das Thema künstliche Intelligenz erörtert. Der Personalausschuss tagte in drei Sitzungen.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss 2025 sowie den Lagebericht geprüft und für in Ordnung befunden. Die gesetzliche Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichts hat der Genossenschaftsverband Bayern e.V. vorgenommen. Über das Ergebnis der Prüfung wird im Rahmen der Vertreterversammlung berichtet. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses anzunehmen.

Am Gründonnerstag des neuen Geschäftsjahres 2026 ist das langjährige Mitglied unseres Aufsichtsrates, Herr Thomas Richter, plötzlich verstorben. Wir haben ein Urgestein unseres Gremiums verloren, zusammen mit Herrn Richter hat die Bank auch „schwere See“ gemeistert. Sein fachliches Wissen und seine ganz spezielle und menschliche Art werden wir sehr vermissen. Wir sind sehr traurig, seiner Familie gilt unser ganzes Mitgefühl.

Wir bedanken uns bei unseren Vorständen, Frau Sandra Binderler und Herrn Michael Dandorfer für ihren Einsatz. Mit viel Verstand und Herz führen sie die Bank in anspruchsvollen Zeiten. Respekt und Vertrauen prägen das Zusammenwirken von Vorstand und Aufsichtsrat in ihren unterschiedlichen Rollen.

Wir bedanken uns bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Münchner Bank eG für ihren Einsatz und für ihr Verständnis. Das Wohl und die langfristige Perspektive unserer Genossenschaft haben sie stets im Blick.

Wir bedanken uns beim Genossenschaftsverband Bayern für die Unterstützung und für den stets guten Austausch.

Wir bedanken uns bei den Vertretern, Mitgliedern, Kunden, Geschäftspartnern und Freunden unserer Bank für ihr Vertrauen, ihren Einsatz und für ihre Treue.

In vielen Bereichen unseres Lebens spüren wir Veränderungen. Nach 163 Jahren hat unsere Münchner Bank eG gelernt, mit Veränderungen umzugehen. Bleiben wir wachsam, optimistisch und halten wir zusammen. Veränderungen werden auch Chancen mit sich bringen.

**München, im Mai 2026**  
**Der Aufsichtsrat Ihrer Münchner Bank eG**

**Hans Roth**  
**Aufsichtsratsvorsitzender**



Unser Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2025 (v. l. n. r.): Heinz Kiermeier, Wencke Justus, Heinrich Traublinger jun., Dr. Laura Sasse-Werhahn, Hans Roth, Bettina Köhler, Georg Cohn, Thomas Richter, Dr. Markus Dirr

# Mia gfrein uns narrisch!

## Beste Bank in München auch 2026

Bereits zum achten Mal in Folge konnte unsere Münchner Bank eG im Bereich Privatkunden im bekanntesten Bankenvergleich Deutschlands überzeugen. Und auch in den Bereichen Geschäftskunden, Baufinanzierung und Private Banking belegen wir 2026 den ersten Platz.



### Ausgezeichnet in vier Kategorien

Das wurde uns 2025 erneut durch das Ergebnis des FOCUS MONEY CityContest bestätigt: Jährlich testet und bewertet dieser die Beratungs- und Serviceleistungen von Banken und Sparkassen.

So waren wir 2025 bereits zum siebten Mal in Folge Testsieger in „Beratung & Service“ für „Privatkunden“, zum sechsten Mal für „Geschäftskunden“, zum dritten Mal in „Baufinanzierung“ und zum ersten Mal in „Private Banking“ mit dabei – und das mit großem Vorsprung vor unseren Mitbewerbern. Auch 2026 stehen wir bereits wieder als Sieger des FOCUS MONEY-Vergleichs in allen vier Kategorien fest. Eine Leistung, die uns mit großem Stolz erfüllt.

### Wir sind mehr als eine Bank

Ob digital oder persönlich, von der Terminvereinbarung über die Beratung und das Produkt bis hin zur Nachbetreuung – bei uns zählt das Gesamtpaket unseres breit gefächerten Angebots exakt auf die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden ein. Ganz nah dran an unseren Mitgliedern, fangen unsere modernen Filialen so das Flair ihres Viertels perfekt ein: Hier trifft man sich, hier bringen wir unsere Mitglieder beim gelebten Miteinander zusammen und laden sie zum Netzwerken ein.

Auch via Telefon, Chat oder Video überzeugt unsere Beratung von Mensch zu Mensch. Denn unser 25-köpfiges Team im „Gute-Laune-Center“ ist ganz für Sie da. Darüber hinaus halten wir Sie über Newsletter sowie unsere Social-Media-Kanäle auf dem Laufenden, versorgen Sie mit Neuigkeiten und Tipps aus der Welt der Finanzen und bieten Ihnen regelmäßig aktuelle Einblicke in unser genossenschaftliches Netzwerk.

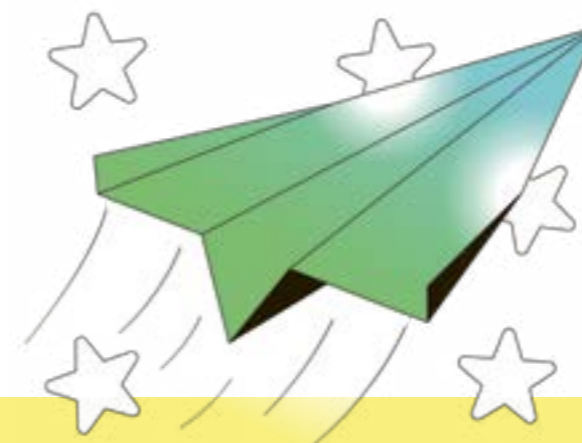


**FOCUS MONEY CityContest**  
Mehr zu den Auszeichnungen und dem CityContest erfahren Sie auf unserer Homepage.

### OnlineBanking und VR Banking App: Online immer auf der sicheren Seite

Mit unseren digitalen Lösungen lässt sich online eine Menge erledigen. Ob unsere Mitglieder in Echtzeit überweisen, Daueraufträge einrichten oder digitale Kontoauszüge abrufen: Unser OnlineBanking hat echte Mehrwerte zu bieten! Zuletzt im Oktober 2025 durch den TÜV Saarland mit dem Siegel „Geprüftes Banking Portal“ ausgezeichnet, wird bei uns nicht nur Sicherheit großgeschrieben.

So bringen unsere Mitglieder direkt online eine Auswahl an Produkten zum Abschluss, vereinbaren Beratungstermine, laden ihr Prepaid-Guthaben auf oder können im Ernstfall ihre Karten sperren. Hier lassen sich Kreditkarten online beantragen, Adressänderungen bei Umzug vornehmen sowie Vollmachten erstellen und vergeben. Ein Angebot mit vielen digitalen Services, das begeistert.



### Wero gibt Sicherheit in bewegten Zeiten – privat und für Ihr Business

Wero ist die europäische Bezahlfunktion für schnellen und einfachen Geldtransfer in Sekunden – über verschiedene Geräte, Kanäle und Ländergrenzen hinweg. Die mobile und sichere Bezahlmethode unterstützt alle Nutzer sowohl privat als auch im Business und legt den Fokus auf europäische Souveränität: 2024 als mobiler

Bezahldienst in Deutschland, Frankreich und Belgien gestartet, konnte Wero bis heute mehr als 50 Millionen Nutzerinnen und Nutzer gewinnen. So bauen Banken, Zahlungsanbieter und Händler in immer mehr Ländern Europas gemeinsam eine sichere und souveräne Zahlungslösung auf – von Europäern für Europäer.

**WERO**



**Wie funktioniert Wero genau?**  
Zum Interview mit unserem Experten Jörg Mutschall

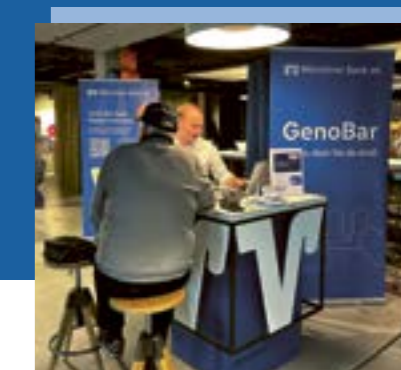
Thema:  
OnlineBanking  
& VR Banking  
App

## GenoBar

### Digital durchstarten? Wir unterstützen beim Einstieg.

2025 erleichterten wir unseren Mitgliedern den Einstieg in die digitale Welt des Bankings und boten ihnen mit dem neuen Service „GenoBar“ ein Komplettpaket der besonderen Art: Hier nahmen sich unsere Kolleginnen und Kollegen an mehreren unserer Standorte die Zeit, alle Fragen rund um OnlineBanking, die VR Banking App und das europäische Bezahlssystem WERO zu beantworten.

Sie unterstützten bei der technischen Einrichtung und boten umfassende Hilfestellungen für unser digitales Angebot, damit all unsere Kunden von den Vorteilen unserer modernen Lösungen profitieren können. Auch 2026 gibt es die GenoBar!



# Für Sie vor Ort

Unsere Filialen sind Wohlfühlorte für unsere Mitglieder. Hier gehen wir auf ihre Bedürfnisse ein und bieten ihnen mit unserem offenen Raumkonzept viele Möglichkeiten zum Vernetzen. Ob auf unseren genossenschaftlichen Marktplätzen, in entspannten Lounge-Ecken oder an der Barista-Bar – hier trifft sich München. Denn mit unserem bewährten Mix aus Zukunft und Heimat begeistern wir und bieten unseren Mitgliedern echte Mehrwerte.

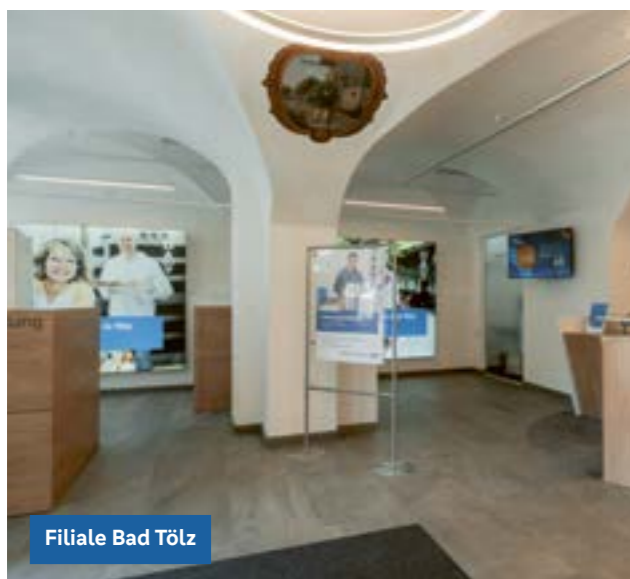
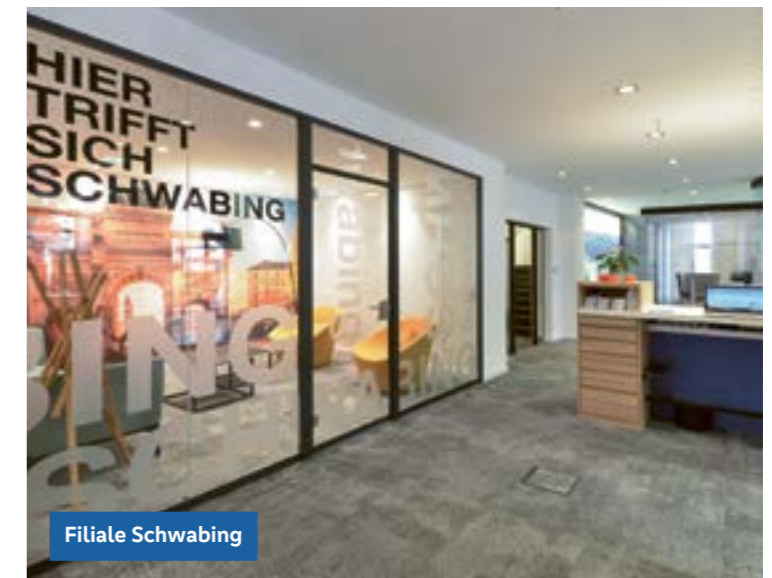
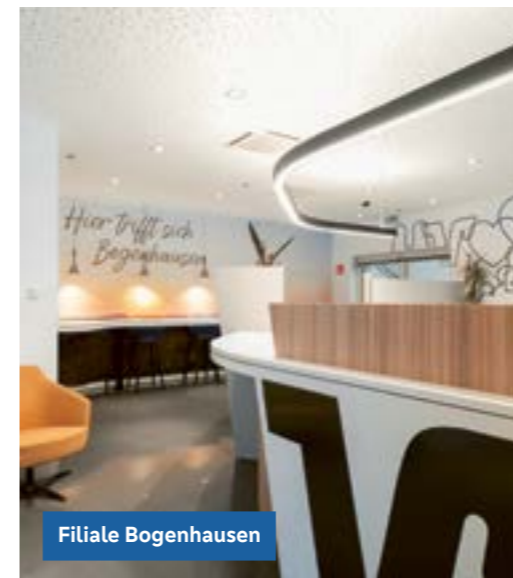


## Eine Woche Chef sein – unsere Azubi-Filiale

Ausbildung ist bei uns ein Herzenthema, bei dem Vertrauen in das Können unserer Auszubildenden eine große Rolle spielt. Deshalb übergeben wir ihnen im Rahmen des Projektes „Azubi-Filiale“ Verantwortung.



Immer in Ihrer Nähe  
Alle Filialen, SB-Filialen und  
Geldautomaten auf einen Blick.

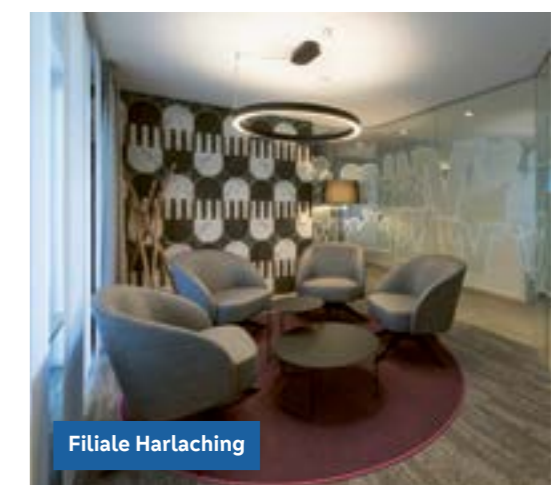
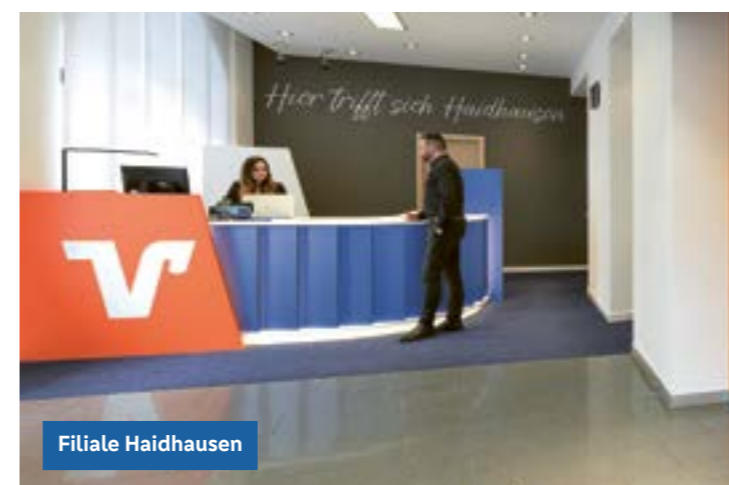


# Jubiläum

100  
Jahre

## Herzlichen Glückwunsch Bad Tölz!

Seit nunmehr 100 Jahren stehen wir unseren Mitgliedern und Kunden in unserer Filiale in Bad Tölz als starke und verlässliche Partnerin in jeder Lebensphase zur Seite.



# Wir sind eine Partnerin fürs Leben

Unsere Mitglieder liegen uns am Herzen – in jeder Phase ihres Lebens. Mit viel Leidenschaft begleiten wir sie schon in jungen Jahren auf ihrem Weg, ihre finanzielle Zukunft Schritt für Schritt aufzubauen und damit ein Fundament zu schaffen, das ihr Leben und das der nächsten Generation bereichert. Hier richten wir den Blick bewusst auf zwei Generationen: unsere jungen Mitglieder und jene, die ihr Lebenswerk in gute Hände legen möchten.

## Finanzkompetenz für unsere jungen Mitglieder

Wir bieten maßgeschneiderte Lösungen: Von der nachhaltigen Anlage über den ersten fahrbaren Untersatz bis zur Studienfinanzierung – unser junges Team versteht die Bedürfnisse unserer 14- bis 25-jährigen Mitglieder genau. Gut informiert stehen unsere Jugendberater den jungen Finanzhelden zur Seite, wenn diese die Welt entdecken oder ihre erste Wohnung beziehen.

Bei uns erleben junge Mitglieder echtes Gemeinschaftsgefühl: Ob beim legendären OBEN OHNE Festival, gemeinsam auf der Brass Wiesn oder bei coolen Sundowner-Partys über den Dächern Münchens – wir bieten jungen Mitgliedern erstklassige Events, Netzwerk-Möglichkeiten und feiern gemeinsam mit ihnen das Leben.

## Vermögensfolge und Generationenberatung

Wir bewahren Werte! Das Lebenswerk unserer Mitglieder verdient eine sichere Zukunft, deshalb begleiten wir sie mit genossenschaftlicher Beratung und persönlichem Einfühlungsvermögen bei der Nachfolgeplanung und Vermögensübertragung, bei der individuelle Wünsche und Ziele im Mittelpunkt stehen.

Gemeinsam mit unseren Spezialisten entwickeln wir Konzepte, die das Vermögen unserer Mitglieder langfristig tragen. Wir unterstützen sie dabei, die richtigen Entscheidungen zu treffen, und begleiten auch bei weiteren Schritten.

Denn es geht um weit mehr als um Zahlen – es geht um die persönliche Zukunft und den Schutz der Familie.



# ubiMaster: Kostenlose Lernunterstützungsapp für unsere Mitglieder

Schule bedeutet oft Leistungsdruck und Stress bei den Hausaufgaben. Als Partnerin in allen Lebenslagen bieten wir darum schon kleinsten Genossenschaftsfans mit Münchner Kindl-Konto die unbegrenzte Lernunterstützung ubiMaster für eine entspannte Schulzeit – kostenlos. Unsere Mitarbeiterin Daniela Rödel hat ubiMaster mit ihrem elfjährigen Sohn getestet und ist begeistert.

## Vor welchen Herausforderungen stand Ihr Kind in der Schule?

**Daniela Rödel:** Nach dem Wechsel auf die weiterführende Schule fühlte sich mein Sohn sehr gefordert. Klassische Nachhilfe war oft teuer oder in zu großen Gruppen, Erklärvideos bei Online-Nachhilfe schienen häufig verwirrend.

## Was hat Sie bei ubiMaster überzeugt?

**Daniela Rödel:** Problemlos und mit nur wenigen Klicks installiert, unterstützen hier echte Lehrer via Chat oder Videocall. Ob in den Fächern Mathe, Physik, Chemie, Deutsch, Englisch oder Französisch – die Tutoren antworten innerhalb weniger Sekunden, ganz ohne Termin.

## Wie lief der erste Kontakt konkret ab?

**Daniela Rödel:** Mein Sohn testete die App mit einer Matheaufgabe. Zu Beginn stellte sich der Lehrer vor und gemeinsam schauten sie die Aufgabe an. Kurz darauf bekam sie mein Sohn mit markiertem Fehler zurück. Er rechnete nun selbst, schickte erneut ein Foto ein – diesmal war die Lösung richtig!

## Sind Sie mit den Lehrpersonen auf ubiMaster zufrieden?

**Daniela Rödel:** Auf jeden Fall! Denn die Lehrer korrigieren und erklären so, dass Kinder die Lösung selbstständig finden. Die Nachhilfelehrer sind unter der Woche von 14 bis 19 Uhr für die Schüler da und helfen sogar am Wochenende!

## Was bedeutet ubiMaster für Sie als Mutter?

**Daniela Rödel:** ubiMaster entlastet mich enorm! Mein Sohn kontrolliert seine Aufgaben nun eigenständig per App und hat durch die persönlichen Erfolgserlebnisse ein ganz neues Selbstbewusstsein gewonnen.



**Daniela Rödel**  
Mitarbeiterin der Münchner Bank eG

# Finanzielle Bildung – fest verankert in unserer Genossenschaft

Als Genossenschaft gehören wir unseren Mitgliedern: Unsere Mitglieder sind Eigentümer der Bank und stehen bei uns an erster Stelle. Deshalb liegt uns finanzielle Bildung schon für die Kleinsten am Herzen – ein elementarer Baustein für eine lebendige, offene und demokratische Gesellschaft, den wir seit jeher gerne fördern.



## Weltsparwoche: Sparspaß schon für die Kleinsten!

Auch 2025 hießen wir unsere jüngsten Genossenschaftsfans zur Weltsparwoche herzlich willkommen, um sie für finanzielle Bildung sowie fürs Sparen zu begeistern: Vom 28. Oktober bis zum 1. November legten die kleinen Finanzhelden bei uns gemeinsam mit ihrem Sparschwein die Basis für ihre finanzielle Zukunft.

Zudem belohnten wir alle fleißigen Sparer mit einem personalisierten Präsent, das sich unsere kleinsten Mitglieder bereits im Vorfeld aussuchen und in der Weltsparwoche persönlich bei ihrem Berater abholen konnten.



## Türen auf mit der Maus: Ein spannender Tag mit vielen leuchtenden Kinderaugen

Am 3. Oktober hieß es bei unserer Münchner Bank eG erneut: staunen, entdecken und mitmachen. Denn bereits zum achten Mal waren wir beim „Türöffnertag der Sendung mit der Maus“ dabei.

Diesmal sogar im Doppelpack: Unter dem Motto „SpielZeit“ zeigten wir in unseren Filialen am Frauenplatz und in Pasing schon kleinsten Mausfans, wie unser genossenschaftliches „ZusammenSpiel“ funktioniert. Beim Maus-Quizz konnten sie erleben, wie viel sich erreichen lässt, wenn wir uns gegenseitig unterstützen.

Bei dem Blick hinter die Kulissen entdeckten Maus-Liebhaber die sonst streng gehüteten Räumlichkeiten unseres modernen Tresors. Darüber hinaus boten wir ihnen spannende Details rund um die Geschichte des Geldes und zeigten ihnen, wie unsere Genossenschaft täglich andere Menschen in der Region tatkräftig unterstützt – denn bei uns spielt alles zusammen.



**Tag der Maus am 3. Oktober 2026**  
Melden Sie sich bereits jetzt zu einer der spannenden Führungen in unseren Filialen Frauenplatz oder Pasing an.

# Wir sind mehr als eine Bank

**Unsere Genossenschaft setzt auf echte Mehrwerte – für unsere Mitglieder und für München. Mit unserer Netzwerkliebe verbinden wir Menschen und bringen unsere Mitglieder auf unterschiedlichsten Wegen zusammen!**

## Ihre Bühne in Münchens Bestlage

Auf unseren genossenschaftlichen Marktplätzen am Frauenplatz und in Pasing wird unser Netzwerk lebendig. Hier, im Herzen unserer Stadt, präsentieren sich unsere Gewerbetreibenden mit ihren Produkten direkt vor Ort und gewinnen neue Fans. Erfolgsgeschichten, von der innovativen Naturkosmetik über den Rad-An- und -verkauf sowie exklusive Steiermark-Ferienhäuser bis hin zur Murmeltiersalbe, zeigen: Diese Symbiose aus Banking und Verkaufsfläche funktioniert!

Auch individuelle Shirts, die als tragbare Kunst fungieren, ergonomische Babytragen sowie Panettone, der italienische Tradition und deutsche Präzision vereint – all unsere ausstellenden Mitglieder profitierten von unserer zentralen Lage und konnten so zahlreiche Mitglieder und Kunden begeistern.

## Inspiration trifft Mehrwert: Echte Vorteile durch starke Gemeinschaft

Unser Netzwerk lebt vom Miteinander. Mit unserem Partnerprogramm genießen unsere Mitglieder exklusive Angebote und Inspirationen – von Mitgliedern für Mitglieder. Ganz nach dem Motto „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ bieten unsere Gewerbe- und Firmenkunden besondere Rabatte und Services an.

Ob digital auf unserer Website oder zum Anfassen in unseren Filialen: Vom Traum-Wochenende im Voralpenland bis zum schnellen Dirndl-Upgrade – hier entdecken unsere Genossenschaftsfans die Vielfalt, die vom individuellen Schreinerservice bis zu handgefertigten Trauringen reicht. Was auch immer Ihr Herz begehrt: Finden Sie Ihre neuen Lieblingspartner einfach online oder vor Ort in unseren Filialen – nachhaltig, regional und immer mit einem Vorteil für Sie im Gepäck.

## Unsere Mitglieder auf der Made in Minga

Einmal im Jahr präsentiert sich die Messe zum Probieren, Kennenlernen und Genießen am Nockherberg in ihrer regionalen Vielfalt und wir als Münchner Bank eG waren 2025 zum siebten Mal mittendrin dabei! Auf unserer Messe-Insel präsentierten sich sechs unserer Gewerbetreibenden mit ihren hochwertigen und regionalen Produkten – und das ganz ohne Beteiligung an den Standgebühren.

So begeisterten sich Interessenten für die handgefertigten Kerzen aus Sojawachs von „Thama Candles“ mit ihrem warmen Duft voller Emotion und konnten mit den hochwertigen Kosmetikprodukten von Begapinal Active Life GmbH die Kraft der Alpen erleben. Auch unser Mitglied Dr. Stephanie Schaffer, die die Fraunhofer Apotheke betreibt, der Bio-Mitgliederladen ÖkoEsel, das Designerlabel ID Monaco und die Lederhos'n Held'n mit ihren exklusiven Lederhosen-Accessoires freuten sich über viele interessierte Besucher.

## Münchner Meisterklasse – eine inspirierende Verbindung

Mit unserer Münchner Meisterklasse unterstützen wir Kunst und Kultur aus vollem Herzen für ein Mehr an Vielfalt in unserer Stadt: In unserem Stammhaus am Frauenplatz präsentierten wir unseren Mitgliedern 2025 mit zwei faszinierenden Ausstellungen sechs talentierte Künstler der Münchner Akademie der Bildenden Künste.

Die jungen Kunstschaffenden stellten ihre Werke dem breiten Publikum vor und erhielten 100 Prozent des Verkaufserlöses ihrer Werke. So verwandelte sich unser Stammhaus in eine lebendige Galerie, die unsere Mitglieder mit großformatigen Drucken im Foyer und mit Originalen in den oberen Etagen immer wieder neu überraschte. Ein einzigartiges Konzept, das Mitglieder und Freunde unserer Genossenschaft gleichermaßen begeisterte.



Genossenschaftlicher Marktplatz



Made in Minga



Unsere Partnerwände



Münchner Meisterklasse

# Wir machen genossenschaftliche Werte zum Erlebnis

Unser lebendiges „Miteinander“ macht uns zu mehr als einer Bank, denn unsere Events bewegen Menschen: Von saisonalen Aktionen über kulturelle Begegnungen, von Netzwerkveranstaltungen bis zum digitalen Austausch über modernes Banking – entdecken Sie im Rückblick gemeinsame Momente aus 2025 und echte Highlights von Mensch zu Mensch.

Januar

01



## Konjunktur-, Zins- und Währungsprognose

Bei diesem gelungenen Auftakt ins Veranstaltungsjahr bot der Ausblick des DZ Bank-Chefvolkswirts Dr. Jan Holthusen unseren Mitgliedern echte Orientierungshilfe für ihre private und geschäftliche Finanzplanung im Jahr 2025 – ein wertvoller Anker in bewegten Zeiten.

Februar

02



## Studien- und Ausbildungsmesse „Stuzubi“

Im MOC öffnete die Studien- und Ausbildungsmesse „Stuzubi“ wieder ihre Pforten. Hier gaben wir Münchens Schülern inmitten der Informationsflut praktische Orientierung zu ihren beruflichen Möglichkeiten.



## Baumpflanzaktion

Gemeinsam mit der „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ packten unsere Führungskräfte mit an. So pflanzten sie einen Teil von insgesamt 2.092 Stecklingen – einen Baum für jedes neu gewonnene Mitglied.

März

03



## Generationsberatung

Viele unserer Mitglieder fragten sich, ob sie eine Patientenverfügung benötigen und wie die Erbfolge funktioniert. Unsere Spezialisten für Vermögens- und Mehrgenerationenberatung standen ihnen in zahlreichen unserer Filialen zu diesen Themen Rede und Antwort.



## Musikalische Lesung

In unserer Lounge an der Frauenkirche las der Leiter der Taschenphilharmonie, Peter Stangel, an diesem exklusiven Abend aus eigenen Texten und wurde dabei von zweien seiner Musiker begleitet: inspirierende Unterhaltung, garniert mit musikalischen Schmankerln.

April

04



## Vertreterfrühstück

Ein wertvoller Austausch in gemütlicher Atmosphäre: Jedes Jahr laden unsere Filialdirektionen ihre Mitgliedervertreter zum gemeinsamen Weißwurstfrühstück ein.



## Steuererklärung Jugendmarkt

Unsere Experten beantworteten jungen Mitgliedern Fragen rund um die Steuererklärung. Wie das alles schnell und einfach geht, wurde hier praxisnah erklärt – wertvolle Tipps inklusive.



## Erstsemesterversammlung

Zum Thema „Heilberufe“ informierten wir Studierende der Zahnmedizin direkt an ihrem Einführungstag über das Angebot unserer Genossenschaft und unsere fachliche Expertise im Bereich „Heilberufe“.

Mai

05



## Vertreterversammlung

Entsprechend dem Motto „Wir zeigen Münchnern München“ konnten wir unsere Mitglieder 2025 an einem ganz besonderen Ort begrüßen: Denn im Rahmen der Kooperation unserer Genossenschaft mit dem MTV München von 1879 e.V., dem ältesten Sportverein Münchens, fand unsere Vertreterversammlung in unserem Münchner Bank Sportzentrum, einer der schönsten Turnhallen Münchens, statt!

Juni

06



## Immobilienstammtisch

Ideen brauchen ein starkes Fundament: Unser Immobilien-Event vernetzte Experten aus ganz München, um durch intensiven Austausch und neue Partnerschaften gemeinsam die Zukunft unserer Stadt zu gestalten.



## Münchner Meisterklasse XIII

Ab dem 26. Juni präsentierten wir vier talentierte Künstlerinnen der Münchner Akademie der Bildenden Künste in einer faszinierenden Ausstellung: Hier konnten kunstinteressierte Münchner fesselnde Werke entdecken, die das Thema „Erscheinungsform des Stofflichen“ auf unterschiedlichste Weise interpretierten. Zudem durften Kunstliebhaber sich auf Fotografien im November freuen, die dem Betrachter vor Augen führten, was wir oft versäumen: das Wesentliche.



## Kunstareal

Freier Eintritt in alle Museen des Kunstareals. Beim 7. Kunstareal-Fest, das unsere Genossenschaft als Hauptförderin auch heuer unterstützte, konnten Besucher die ganze Vielfalt der Institutionen zwischen Königsplatz und den Pinakotheken entdecken.



## Christopher Street Day 2025

Unter dem Motto „Liberté, Diversité, Queerité“ strahlte München in Regenbogenfarben – und wir waren bereits zum zwölften Mal dabei! Ob bei der PolitParade auf dem Wagen des Sub (Schwules Kommunikations- und Kulturzentrum München e.V.) oder im täglichen Miteinander: Unsere Teams leben Toleranz und Respekt aus Überzeugung.



Unsere Veranstaltungen 2026  
Netzwerken, Finanzwissen  
und vieles mehr!

Juli

07



**Ärzte- und Apotheker-BBQ**

Unser Sommer-Barbecue im Forum Bogenhausen brachte rund 120 Ärzte und Apotheker zusammen. Hier entstanden wertvolle Synergien und inspirierende Gespräche – ein Abend auf unserer wunderschönen Dachterrasse, der den Raum zur lebendigen Plattform für neue Netzwerke machte.



**Kulturell Z'amm**

Dieser stimmungsvolle Spaziergang durch das Kunstareal bot spannende Einblicke in die architektonische Vielfalt zwischen Königsplatz und Pinakotheken. Im anschließenden Impulsvortrag zeigte Speakerin Jasmina Hirschmann, wie unterschiedliche Perspektiven auf die gleiche Situation möglich sind.



**Jubiläumskonzert in der Allerheiligen-Hofkirche**

Unsere genossenschaftliche Idee vereint Menschen über lange Zeit und schafft dabei ein wertvolles „Wir“ – für uns ein Grund zum Feiern! Gemeinsam mit der Münchner „Taschenphilharmonie“ luden wir unsere langjährigen Jubiläums-Mitglieder zu exklusiven Konzertabenden in die Allerheiligen-Hofkirche in der Residenz München ein. Zwei imposante Abende, die in Erinnerung bleiben.



**Sundowner Thursday**

Networking trifft Lifestyle: Auf unserer Dachterrasse genossen unsere jungen Kunden den Blick auf die Silhouette unserer Stadt. Hier vernetzten sie sich vor wunderschöner Kulisse zum Sound von Hip-Hop und Afrobeats und knüpften wertvolle neue Kontakte.



**OBEN OHNE Festival**

Auf dem OBEN OHNE Open Air ist der Name Programm – ohne Dach feierten wir am Königsplatz mit unseren Gästen und über 20.000 jungen Leuten den Sommer. Der perfekte Ort, um zusammenzukommen und genau das Wir-Gefühl zu erleben, das auch unsere Münchner Bank eG ausmacht.

August

08



**Brass Wiesn**

Blasmusik, aber mit ordentlich Bass! Unsere jungen Mitglieder erlebten vor der Bühne einen Mix aus Tradition und modernen Beats. Dieses besondere Festival-Feeling bot den idealen Rahmen für neue Kontakte und lebendigen Austausch.



**Pink Donnerstag Sommerparty**

Die Sommerparty lockte mit DJ und kalten Drinks zum Feiern unter freiem Himmel auf die wunderschöne Dachterrasse unserer Münchner Bank eG.

September

09



Mehr zur Herzspartnerschaft mit dem Münchner Oktoberfest  
Lesen Sie auf Seite 24.

Oktober

10



**Courage Money Day**

Am 24. Oktober eröffnete der Courage Money Day in München ein Finanz-Event mit dem Spirit eines Festivals. Weil uns die finanzielle Bildung auch für Frauen am Herzen liegt, waren wir als Ihre Partnerin für alle Lebenslagen mit dabei: Dabei engagierte sich unsere Vorstandsvorsitzende Sandra Bindler persönlich als Panelteilnehmerin auf der Bühne.

November

11



**Hier arbeiteten und kochten die Profis**

Bei dieser exklusiven Veranstaltung für Gewerbekunden ging es direkt an die Töpfe. Beim gemeinsamen Kochen mit Profiköchen entstanden neben kreativen Gerichten auch eine Vielzahl ungezwungener Begegnungen. Eine besondere Gelegenheit, um in entspannter Atmosphäre neue Kontakte zu knüpfen und den branchen- und filialübergreifenden Austausch zu fördern.



**Bayerischer Landtag**

Unter dem Motto „Genossenschaften in Bayern – regional, verlässlich, zukunftsfähig“ wurde im Senatssaal des Bayerischen Landtags die Bedeutung der Genossenschaften sichtbar. Auch wir präsentierten die Vielfalt der Genossenschaften mit: Mehr als 200 Abgeordnete lernten an diesem Informationstag die breite Palette gemeinschaftlichen Wirkens kennen.

Dezember

12



**Weihnachtsbaumaktion**

Im Advent hieß es „Bühne frei für die Kleinsten“. Die Kinder benachbarter Kitas verwandelten unsere Filialen in bunte Weihnachtswelten und hängten den selbstgebastelten Schmuck höchstpersönlich in unsere Christbäume. Und weil wir diesen Einsatz für die Gemeinschaft lieben, unterstützten wir jede teilnehmende Einrichtung mit einer Spende von 200 Euro.



**Pink Donnerstag „Weihnachtszauber“**

Der letzte Pink Donnerstag des Jahres feierte die besinnliche Zeit der Freude und des Miteinanders mit Überraschungsgästen, Glühwein, Plätzchen und zauberhaften Momenten.

# „Herzenspartnerschaft“ mit dem Münchner Oktoberfest

16 Tage wurde 2025 auf dem größten Volksfest der Welt gefeiert. Denn vom 20. September bis zum 5. Oktober fand das 190. Oktoberfest auf der Theresienwiese statt. Nicht nur bei allen Wiesn-Fans, auch bei unserer Münchner Bank eG war die Freude riesengroß, denn durch die Herzenspartnerschaft mit dem Oktoberfest zelebrierten wir im vergangenen Jahr ein besonderes Highlight!

Unter dem Motto „Tradition verbindet“ präsentierten sich unsere Münchner Bank eG und das Münchner Oktoberfest 2025 erstmals zusammen. Das Besondere an dieser Partnerschaft: Die Marke „Oktoberfest“ kooperiert nur mit Lizenzpartnern, die ihre zentralen Markenwerte widerspiegeln. Diese sind Tradition und Qualität, Originalität, Regionalität, Kultur und Brauchtum sowie Modernität und Lebensfreude. Werte, die unsere Münchner Bank eG seit 1862 prägen.

Noch heute sind unsere vier Werte „partnerschaftlich“, „ehrlich“, „heimatverbunden“ und „unabhängig“ die Säulen unseres Miteinanders und haben seit 1862 nichts von ihrer Aktualität verloren – eine Besonderheit, auf die wir stolz sind, und die Basis, auf der unsere Münchner Bank eG als Partnerin des größten Volksfestes der Welt fungiert.



Münchens berühmte „Wiesn“

## 1810

Die Theresienwiese wurde nach Prinzessin Therese von Sachsen-Hildburghausen benannt, der Frau von König Ludwig I. 1810 fand dort anlässlich ihrer Hochzeit ein Pferderennen statt, das im Folgejahr wiederholt wurde – so entstand die Tradition des größten Volksfestes der Welt.

Oktoberfest im September

## 1872

Da das Wetter zur damaligen Zeit im Oktober als wechselhaft galt und es insbesondere in den Nächten sehr kalt sein konnte, beschloss man ab 1872, das Fest vorzuverlegen. Im September war das Wetter milder und die Tage waren länger. Obwohl der Zeitraum sich änderte, blieb der Name erhalten.



VIELE SCHAFFEN  
**MENNA**



# Münchner helfen Münchnern

„Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“: Unseren Gründungsgedanken leben wir aktiv und schlagen mit unserer Crowdfunding-Plattform sowie der Spendenaktion „Gutes vereint“ die Brücke zwischen traditionellem Förderauftrag und moderner Technik. Gemeinschaftlich bringen wir soziale Herzensprojekte so in die Umsetzung.

51

Projekte wurden 2025 erfolgreich umgesetzt.

5.010

Unterstützer ermöglichten die Realisierung dieser Projekte.

221.967

Euro kamen 2025 auf unserer Crowdfunding-Plattform zusammen.

## Viele schaffen mehr

Mit unserer Crowdfunding-Plattform heben wir unser genossenschaftliches „Miteinander“ ins digitale Zeitalter. Denn hier kommen Münchnerinnen und Münchner zusammen, um gemeinsam Gutes zu tun. Das ist heute wichtiger denn je, denn in München gibt es zahlreiche gemeinnützige Vereine und Organisationen mit großartigen Ideen, die München noch ein bisschen besser machen.

Doch oft fehlt es an den nötigen finanziellen Mitteln, damit diese Ideen Wirklichkeit werden. Auf unserer Crowdfunding-Plattform bringen wir Projektinitiatoren mit Münchnerinnen und Münchnern zusammen, um gemeinsam nachhaltige Projekte für unsere Stadt und die Region zu verwirklichen – schnell, einfach und effektiv.

## Gutes vereint

Unsere Spendeninitiative in Kooperation mit der Münchner Abendzeitung ist bereits seit sechs Jahren ein voller Erfolg. Hier können sich Münchner Vereine mit ihren gemeinnützigen Projekten in den vier Kategorien Inklusion, Kinder, Soziales sowie Tiere bewerben und das Beste: Für jede Spende ab fünf Euro legen wir als Münchner Bank eG noch einmal zehn Euro obendrauf!

So hatten sich 2025 bei „Gutes vereint“ 117 Vereine mit wichtigen karitativen Projekten beworben und damit mehr als je zuvor. Am 4. Dezember, dem Tag des Ehrenamtes, wurden die Spendenschecks im Wert von insgesamt 16.881 Euro – dank der Spendenbereitschaft vieler einzelner Menschen – an die vier Vereine überreicht. Darüber hinaus unterstützte der Förderverein der Münchner Bank eG wichtige Projekte von acht weiteren Vereinen mit einem Betrag von jeweils 500 Euro.



Die **KinderHelden** unterstützen Grundschul Kinder mit erschwerten Startbedingungen. Denn viele Familien kämpfen mit wenig Zeit oder sprachlichen Barrieren. Dank der Spenden bringt das Projekt noch mehr betroffene Kinder mit ehrenamtlichen und vorab geschulten Mentoren zusammen. Von den regelmäßigen Treffen profitieren die Kinder in der Schule und ihrer persönlichen Entwicklung.



**Mütter für Mütter gUG** ermöglichte zehn Mamas von schwerkranken oder behinderten Kindern ein Auszeit-Wochenende, an dem sie zur Ruhe kommen und neue Energie tanken konnten.



Im **FC Diabetes** kommen Kinder und junge Menschen beim Fußball zusammen. So baut er Berührungsängste ab und fördert die Gemeinschaft sowie den selbstbewussten Umgang mit Diabetes. Mit seinem Gewinn finanziert der Verein im Jahr 2026 Turnierfahrten, um betroffenen Familien die Teilnahme zu ermöglichen.



Das **Bürgerforum Otterfing** mit seiner Auffangstation für kranke Greifvögel und Eulen pflegt verletzte oder kranke Tiere und wildert sie wieder aus. Viele Interessierte besuchen die Auffangstation zu regelmäßig stattfindenden Vorträgen. Dank „Gutes vereint“ kann der Verein seine Gäste in diesem Jahr auf stabiler Holztribüne mit drei Sitzreihen empfangen.



**Herzensprojekt „Weihnachtsspende“**  
 Bereits im November starteten wir unser kleines Weihnachtswunder: Unter dem Motto „Viele schaffen mehr“ riefen wir unsere rund 450 Mitarbeiter zur Münchner Bank-Spende auf. Denn für diese Aktion verzichteten unsere Kolleginnen und Kollegen auf einen Teil ihres letztjährigen Weihnachtspresents, damit unsere Weltstadt mit Herz 2025 noch ein bisschen besser wurde.

Zunächst reichten die Kolleginnen und Kollegen unserer Bank gemeinnützige Vereine ihrer Wahl auf einer gemeinsamen Plattform ein und stellten diese dort kurz vor. Überzeugte ihr Vorschlag unsere ebenfalls aus Kolleginnen und Kollegen bestehende Jury, wurde das Projekt unter die Top 5 aller Vorschläge für die Spende in Höhe von 3.000 Euro gewählt. Die Vielzahl von Vereinen, die so letztendlich zur Abstimmung stand, war ein starkes Zeichen für das große Engagement unserer Mitarbeiter, genauso wie für die Verbundenheit mit unserer Heimat und unser genossenschaftliches Miteinander.

**Gemeinsam für den guten Zweck**  
 Während der anschließenden Fanphase waren jede Kollegin und jeder Kollege gefragt: Sie alle hatten die Möglichkeit abzustimmen. Mit der **Initiative Krebskranke Kinder München e.V.** kürten wir das Projekt mit den meisten „Fans“ und überreichten ihr den Scheck im Wert von 3.000 Euro bei unserem Jahresauftakt am 16. Dezember. Eine großartige Aktion unserer Genossenschaft, die jeden einzelnen Mitarbeiter mit Stolz erfüllte.

# Starke Mitglieder. Starke Gemeinschaft.

Unsere rund 60.000 Mitglieder sind unsere Basis und das Herz unserer Genossenschaft. Deshalb präsentieren wir diese besonderen Münchnerinnen und Münchner voller Stolz auf Plakatwänden, in unseren Filialen und online. Denn erst gemeinsam bringen wir die Vielfalt unseres lebendigen Netzwerks zum Leuchten.



Tobias & Kristina Aschenbrenner & Gregor Hauer  
Vidschi's



Franz-Xaver Bernwieser  
Elektriker



Domenico Cagnina  
Luce Elektrotechnik



Karl Huczala  
Obst- und Gemüsestand



Augustin Kronester  
Facharzt für Urologie



Davina & Astrid Rohlfing  
„artsinfabrics“ – Edle Stoffe und mehr



Anton und Martin Bayer  
Garten- und Landschaftsbau, Baumschulen



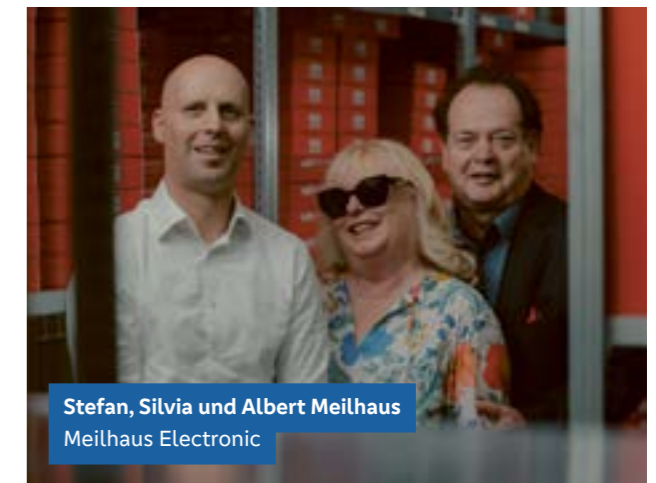
Maximilian Knaier  
Zimmerei und Holzbau



Prof. Dr. med. Joachim und Moritz Naseemann  
Augenärzte für AMD und Netzhauterkrankungen



Florian Fero-Gertl  
Käse, Wein und Spezialitäten Sturm



Stefan, Silvia und Albert Meilhaus  
Meilhaus Electronic



Leonhard Tannenberg  
Arnika Apotheke am Sportpark



Film ab:  
Ein Blick hinter die  
Kulissen der Shootings

# Nachhaltig aktiv gestalten – für unsere Gemeinschaft und die Zukunft unserer Welt

Wir sind mehr als eine Bank! Als nachhaltiges Ökosystem für unsere Mitglieder setzen wir uns mit den drei Säulen Umwelt, Kultur und Soziales seit jeher für die Zukunft ein. Dabei schonen wir aktiv die Ressourcen unserer Erde, setzen uns für eine offene sowie moderne Unternehmenskultur ein und fördern soziale Nachhaltigkeit in unserer Region.



## Umwelt

Verantwortungsbewusstes Handeln ist für uns ein zentrales Unternehmensziel. Denn als wichtiger Teil unserer Geschichte gehört Nachhaltigkeit seit 1862 zu unserem genossenschaftlichen Selbstverständnis.



### Grüne Mobilität

Mit E-Autos, E-Rollern und eigenen Ladestationen im Forum Bogenhausen und bei der Filiale Neubiberg setzen wir bei unserer Flotte auf E-Mobilität.



### Nachhaltiges Arbeiten

Mobiles Arbeiten ermöglicht unseren Kolleginnen und Kollegen ein Mehr an Flexibilität. Das kommt unserer Umwelt genauso zugute wie unser nahezu papierloses Arbeiten durch die digitale Archivierung von Unterlagen.



### Zukunftsweisendes Invest

Mit unserem Angebot an Wertpapiergeschäften mit inkludierter Nachhaltigkeits-Präferenzabfrage sowie der Kreditvergabe unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien zahlen wir zusätzlich auf das Thema Nachhaltigkeit ein. Darüber hinaus können sich unsere Mitglieder mit „MeinInvest“ individuell für eine nachhaltige Anlagestrategie entscheiden.



### Mehr Bäume fürs Leben

Für jedes neu gewonnene Mitglied pflanzen wir traditionell einen Baum. Auch 2025 packten unsere Führungskräfte mit an und setzten mit Unterstützung der „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ tatkräftig Stecklinge.



### Energetische Sanierung

Nach der erfolgreichen Umrüstung der Beleuchtung auf LED in unserer Zentrale treiben wir Schritt für Schritt den Photovoltaik-Ausbau in unseren Filialen voran. Mit Vollwärmeschutz in Kombination mit modernster Heiztechnik, energetischer Dachsanierung sowie LED-Umrüstung und der Nutzung von Öko-Strom mit Zertifikat machen wir unsere Standorte ökologisch noch effizienter.



### ÖKOPROFIT München

ÖKOPROFIT ist das Umweltberatungs- und Klimaschutzprogramm für Münchner Betriebe. 2022 mit diesem Siegel ausgezeichnet, setzen wir unseren Weg für betrieblichen Klima- und Umweltschutz kontinuierlich fort.

# Unternehmenskultur

Mit unserer nachhaltigen Gesellschaftsform agieren wir partnerschaftlich, heimatverbunden, ehrlich und unabhängig: Diese Werte sind die Grundlage unserer täglichen Zusammenarbeit. Fest in unserer Führungs- und Unternehmenskultur verankert, sind sie auch in den jährlich stattfindenden Gesprächen „Mitarbeiter im Dialog“ präsent.



## kununu Top Company 2026

Unsere Münchner Bank eG ist ein ausgezeichnete Arbeitgeber für München und die Region. Bereits das vierte Jahr in Folge erhielten wir die Auszeichnung „kununu Top Company“, die ausschließlich auf echten Bewertungen von Mitarbeitenden und Bewerbern basiert. Neben dem Bewertungsscore hat sich auch die Weiterempfehlungsrate unserer Mitarbeiter weiter erhöht.

Neben Wertschätzung, Kommunikation und Mitarbeiterentwicklung wurden unser Teamklima, der respektvolle Umgang, unsere modernen Arbeitsplätze sowie die echte Nähe zur Region herausgestellt.



## Gesundheitstage

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter liegt uns am Herzen. Darum setzen wir mit unserer Partnerschaft mit dem MTV München von 1879 e.V. auf den größten Breitensportverein unserer Stadt. Mit seinen über 25 Abteilungen vereint er vielfältigste Sportangebote unter einem Dach. Auch unser Gesundheitstag sorgt für Bewegung.



## Gleichstellung

Unsere tarifliche Vergütung ist immer an die entsprechenden Aufgaben geknüpft. Gleichberechtigung ist für uns als Genossenschaft selbstverständlich und bedarf keiner Gesetze. Wir leben Vielfalt auch bei der Besetzung von Führungspositionen.



## Mitarbeiter im Fokus

Unsere Kolleginnen und Kollegen liegen uns am Herzen. Das zeigen wir ihnen auch über das Gehalt hinaus – denn unser Mitarbeitermehrwertsystem inkludiert eine Vielzahl von Benefits. Diese reichen von DeutschlandTicket über JobRad sowie Kita-Zuschuss bis hin zu Einkaufsgutscheinen fürs tägliche Leben. Auch der jährliche Jahresauftakt sowie das Mitarbeiterfest sind Teil unserer Führungskultur und zahlen auf unser kollegiales Miteinander ein.

kununu Score 4,3 / 5  
Weiterempfehlungsrate 100 %  
Stand 01.05.2026

# Soziales Engagement

Wir machen uns für soziale Projekte in München stark und fördern so – neben unseren Initiativen „Viele schaffen mehr“ und „Gutes vereint“ – das Miteinander unserer Stadt und in der Region.



## VR Gewinnsparen

Sparen, gemeinnützige Projekte unterstützen und tolle Preise gewinnen – so wie unser Mitglied Peter Kopp, der in Markt Schwaben ein Wohnmobil gewann und dabei erlebte, wie viel Gutes der Gewinnspareverein Bayern e.V. bewirkt.



## Ein starkes Bündnis für das Miteinander'

Als Namenspatin zentraler MTV-Standorte (Münchner Bank Sportzentrum, Sportpark und Bootshaus) und des Ferienprogramms „Fanni.CLUB“ engagiert sich die Münchner Bank eG gemeinsam mit dem MTV München für ein vielfältiges Sportangebot und eine starke Gemeinschaft in unserer Stadt.



## Schulterschluss gegen Trickbetrug!

Gemeinsam mit der Münchner Polizei, „Sicher in München e.V.“ und vier weiteren Banken verteilte die Münchner Bank eG 20.000 Taschentuschachteln mit dem Hinweis, bei dubiosen Anrufen aufzulegen und die 110 zu wählen.



## Gemeinsam mit den Steinhöringer Werkstätten

Unsere Brotzeitbredln, gefertigt in den Steinhöringer Werkstätten, stehen für unsere Werte und unterstützen die sinnstiftende Arbeit für Menschen mit Behinderung.



## CSD – Miteinander sind wir bunt

Bei uns steht das „Wir“ im Mittelpunkt: Als offene, tolerante Gemeinschaft unterstützen wir seit Jahren – gemeinsam mit dem Sub (Schwules Kommunikations- und Kulturzentrum München e.V.) – den Christopher Street Day und engagieren uns gemeinsam für Vielfalt und Zusammenhalt in München.



## Förderverein Münchner Bank e.V.

Als älteste Genossenschaftsbank Bayerns engagieren wir uns mit unserem Förderverein für soziale Zwecke in München und der Region, um gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und den Menschen etwas zurückzugeben.

Mit 48.589 Gewinnsparlosen unterstützten unsere Mitglieder 2025 unser soziales Engagement.



# Sozial- und Leistungsbilanz

Wir sind eine Gemeinschaft, die ihre Stadt und ihre Menschen liebt. In besonderer Weise im regionalen Wirtschaftsleben verwurzelt, denken wir heute schon an morgen. Wir übernehmen Verantwortung und machen uns stark für ein Miteinander in München und in der Region. Das zeigen auch unsere Zahlen, denn mit unseren Mehrwerten sind wir so viel mehr als eine Bank.



Unser Netzwerk

59.573

**Mitglieder**, denen wir durch den genossenschaftlichen Förderauftrag in ganz besonderer Weise verpflichtet sind.



Unsere Teams

467

**Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** stellen die Ziele und Wünsche unserer Mitglieder und Kunden täglich in den Mittelpunkt.



108

**spannende Veranstaltungen**, die regelmäßig die Gelegenheit bieten, sich weiterzubilden und unsere Münchner Bank kennenzulernen.



15

**Auszubildende**, die sich in unserer Genossenschaft und in der Berufsschule auf ihren Einstieg in die Finanzwelt vorbereiten.



395

**Partnerkarten**, die unsere Mitglieder in ganz besonderer Weise vernetzen und Mehrwerte bieten – in unseren Filialen und online.



16

**Filialen**, die durch ihre Raumkonzepte weit mehr sind als klassische Geschäftsstellen. Sie sind Orte, an denen sich unsere Mitglieder begegnen und vernetzen können.



Digitales Banking

5.043.263

**Anmeldungen in der VR Banking App**, die als eine der beliebtesten Banking-Apps im App Store und Google Play bewertet ist.



2.556.818

**Anmeldungen im OnlineBanking**, mit dem Sie Ihre Bankgeschäfte komfortabel und sicher rund um die Uhr erledigten.



5.397

**Chats im Kundenservicecenter**, die im Jahr 2025 bearbeitet wurden. Im Schnitt waren das 21,85 Chats pro Arbeitstag.



25

**Sekunden durchschnittliche Wartezeit** im Kundenservicecenter. Ein überragender Wert, auf den wir stolz sein können.



Für München und die Region

48.589

**Gewinnspare**, mit denen man attraktive Preise gewinnen, sparen und gleichzeitig soziale Projekte unterstützen kann.



5.010

**Crowdfunding-Unterstützer**, die sich für lokale Projekte in München und der Region eingesetzt und gespendet haben.



6.348.558

**Euro Steuerleistungen**, mit denen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Gemeinwesen beitragen.

# Ihre Stimme zählt!

Seit dem ersten Gründungstag prägen unsere Mitglieder die Entwicklung unserer Genossenschaft mit – basisdemokratisch und aktiv. Denn mit der Wahl der Mitgliedervertreter nutzen sie alle vier Jahre ihre Stimme: Insgesamt 299 Vertreterinnen und Vertreter bekleiden so dieses wichtige Ehrenamt und leisten mit ihrer wertvollen Arbeit einen großartigen Beitrag für unsere Gemeinschaft. Ihrem großen Engagement gilt unser herzliches Vergelt's Gott und unser ganz besonderer Dank.

## A

Adldinger, Andreas Vinzenz  
Anders, Daniela  
Andre, Klara  
Andreadis, Paraskevas  
Augustine, Rafael

## B

Bäck, Michael  
Baretti, Dr. Christian  
Bauer, Christian  
Bauer, Georg  
Bauer, Maximilian  
Bauer, Stefan  
Baumann, Harald  
Baumgartner, Michael  
Baur, Kilian  
Bayer, Martin  
Beck, Claudia  
Becker, Gabriele Eva  
Becker, Stefanie  
Beer, Konrad  
Beneschan, Stefan  
Berndt, Dr. Rüdiger  
Betz, Hannah  
Beutner, Robin  
Beycan, Aytac  
Biermann, Christian  
Bogdain, Irene  
Bohn, Peter  
Bornhauser, Eric  
Boyamba, Sebastian  
Brockmann, Dr. Gernot  
Büchner, Lorena  
Buthmann, Oliver

## C

Christ, Karin  
Cronauer, Manfred

## D

Daum, Dr. Jens  
Demeter, Peter  
Dengler, Erich  
Dobos, Susanna  
Dohr, Dieter

Doleschel, Nina Julia Camilla  
Donat, Ulf-Dieter  
Dörfler, Olaf-Dietrich  
Dröscher, Matthias

## E

Eck, Dr. Ulrich  
Ecker, Claudia Franziska  
Eckmann, André  
Eggl, Cathrin  
Eichbauer, Felix  
Eichhorn, Markus  
Erdmann, Elke  
Erhart, Michael

## F

Färber, Ottmar  
Feierlein, Klaus Michael  
Feix, Dr. Jürgen  
Feldmann, Ralf  
Fende, Christian  
Fernandez Kirchberger, Paul  
Feser, Martina  
Fichtl, Alexander  
Finckh, Dr. Lea  
Fischer, Angelika  
Fischer, Markus  
Fischer, Wolfgang  
Frank, Georg Matthias  
Freyer, Markus  
Friedl, Frank  
Friedlin, Maike  
Fries, Christian  
Fritz, Esther  
Füchsl, Stephan  
Fuhrmann, Ivo  
Furtmeier, Frederic

## G

Gebert, Brigitte  
Geigenberger, Gertrud  
Geiger, Dr. Sebastian Reinhard  
Genz, Rouven  
Gilbert, Daniel  
Gottschall, Christoph

Gotz, Anton  
Graf-Saus, Gerlinde  
Grünewald, Barbara  
Gsell, Stephan

## H

Haak, Kai  
Haak, Ute  
Hagl, Katharina  
Halckenhäuser, Bernhard  
Hallinger, Claudia  
Hartmann, Prof. Dr. Stephan  
Hartmann, Stephanie  
Hatlapa, Philipp  
Hau, Klaus  
Hautum, Martina  
Haydn, Florian  
Hegerich, Peter  
Hein, Christian  
Hentze, Margarete  
Herkner, Christian  
Hirmer, Dr. Annette-Louise  
Hirmer, Dr. Christian  
Höber, René  
Hofbauer, Martin  
Hoffmann, Karl Heinz  
Hofherr, Martin  
Hofmann, Dr. Andreas  
Hohlweg, Gerhard  
Hohlweg, Manuela  
Holley, Susanne  
Holzapfel, Dietmar  
Hopfner, Dr. Sebastian  
Hou, Dr. Xin  
Huber, Benedikt  
Huczala, Karl  
Hugo, Christian  
Hummel, Thomas  
Hurler, Michael

## I

Inselkammer, Franz

## J

Jahn, Anett

Jahn, Franz Peter  
Jüngling, Dr. Axel

## K

Kaiser, Harald  
Kaiser, Markus  
Kardum, Iwe Sven  
Keller, Dr. Michaela  
Kiermeier, Christoph  
Kinshofer, Richard  
Klar, Gönke  
Klein, Alexander  
Kloske, Markus  
Kloyer, Dr. Andreas  
Knapp, Gisela  
Kneucker, Moritz  
Knittl, Stefanie  
Knöferle, Johannes  
Koch, Brigitte  
Kolbeck, Franz  
Koller, Franz Josef  
Kollmer, Judith  
Kolmberger, Daniel  
Komm, Christian  
Koppelkamm, Karl Peter  
Körmer, Harald  
Kosch, Sabine  
Kottermair, Stefan  
Krings, Dr. Michael  
Krischke, Ariane Constanze  
Kröll, Florian  
Kuhn, Markus  
Kühnel, Sylvia  
Kulle, Andreas  
Kumar Gulati, Avinash  
Kunstwadl, Gerhard  
Kurz, Magdalena

## L

Langenecker, Natalie  
Lankes, Dr. Paul  
Lanzano, Giuseppe  
Lehn, Florian  
Leitner, Peter  
Lemke, Gregor

Lempert, Florian  
Lex, Matthias  
Linder, Jörg  
Lipp, Dr. Anna-Theresa  
List, Prof. Dr. Stephan  
Listl, Dr. Gerhard  
Lohmann, Charlotte  
Lorenz, Dr. Larissa  
Löw, Holger  
Löw, Petra  
Luppert, Albert

## M

Magdolen, Vanessa  
Mahl, Markus  
Maier, Gerhart  
Mallios, Alexander  
Mauerer, Michael  
Mauerer-Lal, Wally  
McKensie, Sarelle  
Meilhaus, Stefan  
Metzger, Dagmar  
Mohr, Günter Christof  
Moll, Gabriele  
Mößbauer, Dominik  
Müller, Hans Jürgen  
Müller, Michaela  
Müller, Veronika  
Müller, Dr. Tino  
Muth, Beatrice

## N

Nasemann, Moritz Georg  
Neitzke, Dirk  
Nestler, Jutta  
Nörr, Dominik

## O

Oberhuber, Markus  
Ofenmacher, Caroline  
Orthuber, Benno  
Ostermeier, Michaela

## P

Pawlik, Matthias

Peter, Markus  
Petz, Christoph  
Pfeil, Christian  
Pickl, Robert  
Pieknik, Rainer Edwin  
Pinhammer, Uwe  
Prinz von Bayern, Dr. Manuel

## R

Rader, Marianne  
Raith, Michael  
Rath, Erich Alois  
Rebhan, Alexander  
Reichart, Christian  
Reif, Oliver  
Remy, Barbara  
Rennhak, Prof. Dr. Carsten  
Retzer, Maike  
Richartz, Dr. Barbara  
Riedmair, Ludwig  
Riehl, Thomas  
Rogowski, Olaf  
Rohlfing, Jovan  
Roidl, Ariane  
Rückert, Maurice  
Rupprecht, Michaela  
Ruwiedel, Bernhard

## S

Sachenbacher, Markus  
Sacher, Patrick  
Sagstetter, Volker  
Sallinger, Anja Marina  
Salzberger, Stefan  
Schaffer, Dr. Stephanie Rosina  
Schaller, Michael  
Scheer, Stephan  
Schittko, Patrick  
Schmid, Vincent  
Schmidkonz, Dr. Jakob  
Schmidt, Mirko  
Schnellhammer, Stefanie  
Schnitzke, Miriam  
Schönberger, Alexander  
Schramm, Kilian

Schramm, Martin  
Schreiber, Dr. Jutta  
Schrodter, Henning  
Schumacher, Ullrich  
Schumann, Andreas  
Schuster, André  
Schwabe, Andreas  
Schwaiger, Rene  
Schwarz, Philipp  
Sedlmeier, Beate  
Seeger, Olaf  
Segattini, Marianna  
Seibt-Schübel, Heidi  
Seifert, Sebastian  
Sensoy, Arzu  
Sicheneder, Michaela  
Speiseder, Martin  
Spetzler, Claudia Franziska  
Stadler, Anita  
Stal, Dr. Michael  
Steffelbauer, Thomas  
Stegmayer, Andrea  
Stiegler, Rita  
Stöckl, Jörg  
Streber, Dr. Albert  
Stückl, Wolfgang  
Sturm, Christian Johannes

## T

Temur, Ceyda  
Thomys, Nazan  
Thum, Heike  
Tizki, Roman  
Tretter, Gregor

## U

Uhl, Timo  
Unteregelsbacher, Katrin  
Vaitl, Dr. Florian  
Voitl, Werner

## V

von Arps-Aubert, Doris  
von Stosch, Michael

## W

Wagner, Mathias  
Waldemer, Wolfgang  
Waldner, Alexander  
Wanney, Jutta  
Waxenberger, Dr. Michael  
Weber, Manfred  
Weber-Dietrich, Maria Elisabeth  
Wegl, Tobias  
Weise, Kerstin  
Weiß, Dagmar  
Wenzler, Dr. Christian  
Werner, Günther  
Wiedemann, Dr. Gotthard  
Wiedemann, Helmut Peter  
Wieser, Paul  
Wiesinger, Dr. Fee  
Wildmoser, Karl-Heinz  
Wilke, Andrea  
Wilke, Hendric  
Willems, Sabine  
Wimmer, Richard  
Witt-Rautenberg, Dr. Carla  
Wolf, Rainer

## Z

Ziegler, Josef  
Ziegler, Martin

Stand: 31. Dezember 2025



	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			32.534.644,19		32.124
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			250.891.693,26		347.576
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	250.891.693,26				(347.576)
c) Guthaben bei Postgiroämtern				283.426.337,45	
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen					
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar					
b) Wechsel					
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			252.653.745,61		124.269
b) andere Forderungen			85.371.184,81	338.024.930,42	75.636
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				1.970.816.656,95	2.047.142
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	1.308.374.292,23				(1.289.665)
Kommalkredite	25.749.305,78				(46.741)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten					
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					
ab) von anderen Emittenten					
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank					
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		51.907.203,75			34.885
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	51.907.203,75				(34.885)
bb) von anderen Emittenten		532.174.680,52	584.081.884,27		548.259
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	373.957.768,63				(376.566)
c) eigene Schuldverschreibungen				584.081.884,27	
Nennbetrag					
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				160.925.805,37	160.977
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			55.344.541,53		55.427
darunter: an Kreditinstituten	1.386.786,84				(1.390)
an Finanzdienstleistungsinstituten					
an Wertpapierinstituten					
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.615.615,93	56.960.157,46	1.616
darunter: bei Kreditgenossenschaften	1.572.350,93				(1.572)
bei Finanzdienstleistungsinstituten					
bei Wertpapierinstituten					
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				276.000,00	276
darunter: an Kreditinstituten					
an Finanzdienstleistungsinstituten					
an Wertpapierinstituten					
<b>9. Treuhandvermögen</b>				4.829.180,09	6.292
darunter: Treuhandkredite	4.829.180,09				(6.292)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>					
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte					
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			18.830,00		31
c) Geschäfts- oder Firmenwert					
d) Geleistete Anzahlungen				18.830,00	
<b>12. Sachanlagen</b>				218.975.447,13	220.703
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				21.428.933,39	24.674
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>					
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>3.639.764.162,53</b>	<b>3.679.887</b>

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			3.117,59		
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			136.644.875,64	136.647.993,23	175.496
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	419.156.759,97				386.125
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	29.942.760,62	449.099.520,59			57.467
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	2.203.892.565,81				2.093.461
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	316.301.477,45	2.520.194.043,26	2.969.293.563,85		425.659
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen					
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten					
darunter: Geldmarktpapiere					
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf					
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				4.829.180,09	6.292
darunter: Treuhandkredite	4.829.180,09				(6.292)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				6.077.564,84	5.829
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				417.755,34	491
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				6.385.827,00	8.773
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			36.158.288,40		37.998
b) Steuerrückstellungen			1.952.854,05		6.213
c) andere Rückstellungen			11.305.807,54	49.416.949,99	10.705
<b>8. ....</b>					
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				500.000,00	10.684
<b>10. Genussrechtskapital</b>					
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig					
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				230.000.000,00	218.000
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB					
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) gezeichnetes Kapital			53.104.378,38		56.549
b) Kapitalrücklage			5.887.653,84		5.888
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		26.190.371,35			25.229
cb) andere Ergebnisrücklagen	147.780.742,70				145.138
cc) .....			173.971.114,05		
d) Bilanzgewinn			3.232.181,92	236.195.328,19	3.890
<b>Summe der Passiva</b>				<b>3.639.764.162,53</b>	<b>3.679.887</b>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln					
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			31.503.091,49		43.502
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten				31.503.091,49	
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften					
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen					
c) unwiderrufliche Kreditzusagen			54.412.697,80	54.412.697,80	58.355
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften					

## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2025

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		63.466.382,24			76.597
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		18.378.541,25	81.844.923,49		15.015
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			-24.065.291,87	<b>57.779.631,62</b>	-39.173
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-17.872,00				(-1)
darunter: erhaltene negative Zinsen	9.035,38				(10)
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren					
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.263.748,68		1.353
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen				<b>1.263.748,68</b>	6.307
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				<b>656.421,93</b>	204
<b>5. Provisionserträge</b>			28.582.784,27		28.179
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			-2.693.740,68	<b>25.889.043,59</b>	-2.808
<b>7. Nettoertrag des Handelsbestands</b>					
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				<b>7.708.425,11</b>	8.584
darunter: aus der Währungsumrechnung		361.157,03			(412)
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen		102.317,54			(44)
<b>9. ....</b>					
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-30.792.461,50			-29.279
ab) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-6.963.516,29	-37.755.977,79		-7.858
darunter: für Altersversorgung	-1.115.857,65				(-2.486)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-19.677.567,00	<b>-57.433.544,79</b>	-20.329
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				<b>-4.266.854,37</b>	-2.971
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				<b>-1.025.141,14</b>	-1.723
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-223.505,00			(-386)
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			-9.360.431,55		-15.035
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>				<b>-9.360.431,55</b>	
<b>15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>					-433
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			1.707.301,96	<b>1.707.301,96</b>	
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>					
<b>18. ....</b>					
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				<b>22.918.601,04</b>	16.630
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>					48.251
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>					
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>					(48.251)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			-7.116.483,44		-16.330
darunter: Ertrag aus latenten Steuern		2.387.608,00			(-8.773)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			-6.436,04	<b>-7.122.919,48</b>	-436
<b>24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				<b>-12.000.000,00</b>	-43.542
<b>25. Jahresüberschuss</b>				<b>3.795.681,56</b>	4.573
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				<b>7.614,41</b>	2
				<b>3.803.295,97</b>	4.575
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage					
b) aus anderen Ergebnisrücklagen					
				<b>3.803.295,97</b>	4.575
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage			-190.371,35		-228
b) in andere Ergebnisrücklagen			-380.742,70	<b>-571.114,05</b>	-457
<b>29. Bilanzgewinn</b>				<b>3.232.181,92</b>	3.890

**Genossenschaft  
verbindet seit 1862.**

# „Du siehst die leuchtende Sternschnuppe nur dann, wenn sie vergeht.“

Friedrich Hebbel

In stillem Gedenken an alle verstorbenen Mitglieder, Geschäftsfreunde und Mitarbeiter.  
**Aufsichtsrat und Vorstand der Münchner Bank eG**

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von **Thomas Richter** – langjähriges Mitglied des Aufsichtsrates der Münchner Bank eG.

Wir verabschieden uns von einem wunderbaren Menschen und geschätzten Wegbegleiter, der über viele Jahre hinweg mit Weitblick, Integrität und Engagement die Geschicke unserer Genossenschaft mitgestaltet hat. Seine wertvollen Impulse und seine menschliche Art haben unser Haus und alle, die mit ihm zusammenarbeiten durften, nachhaltig geprägt.

Wir verlieren mit Thomas Richter nicht nur einen erfahrenen Ratgeber, sondern vor allem einen Menschen, der stets das Wohl der Gemeinschaft im Blick hatte und für seine Mitmenschen immer ein offenes Ohr hatte.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.  
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

## Impressum

### Herausgeber

Münchner Bank eG  
Richard-Strauss-Straße 82  
81679 München  
Tel. 089 2128-0  
Fax 089 2128-771010  
kontakt@muenchner-bank.de

### Bildnachweise

- Adobe Stock
- Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken
- Dreika AG
- EPI Company SE (Wero)
- Getty Images
- IVA AG (FOCUS MONEY CityContest)
- kununu GmbH
- Landeshauptstadt München
- Jan Saurer
- Münchner Bank eG
- Stefan Heigl
- Stephan Schumann
- Unsplash

### Druck

Druckerei Vogl GmbH & Co. KG,  
www.druckerei-vogl.de

### Jahresabschluss 2025 – Kurzfassung

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich nicht um den vollständigen Jahresabschluss. Die Publikation erfolgt gemäß § 340 I HGB in Verbindung mit dem § 325 I HGB. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde durch den Genossenschaftsverband Bayern e.V., München, erteilt.



Auch 2026 die beste Bank in München.

[www.muenchener-bank.de](http://www.muenchener-bank.de)